

Fuhrpark | Workshop | Produktnummer: 15120

Direkt zur Veranstaltung unter diesem Link: www.oabund.de/15120

Gedruckt am 14.06.2026 um 11:30 Uhr.

Die Lebenszykluskosten eines Kommunalfahrzeugs mit herkömmlichem und elektrischem Antrieb

- Umfassende Bewertung der Gesamtkosten eines Fahrzeugs über den gesamten Lebenszyklus.
- Kostentransparenz und -kontrolle in der kommunalen Fahrzeugverwaltung.
- Vergleich der wirtschaftlichen Schlüsselfaktoren.

In unserem Workshop richten wir uns an ein breites Spektrum von Fachleuten aus dem Bereich der Kommunalwirtschaft. Angesprochen sind insbesondere Personen, die in der Planung, Verwaltung und im Management von Fahrzeugflotten tätig sind. Hierzu zählen sowohl jene, die für die Beschaffung und Instandhaltung von Fahrzeugen verantwortlich sind, als auch jene, die in der strategischen Entscheidungsfindung und im Finanzmanagement involviert sind. Darüber hinaus begrüßen wir Teilnehmende aus der Umwelt- und Nachhaltigkeitsabteilung, die sich mit den ökologischen Aspekten der Fahrzeugnutzung auseinandersetzen. Dies schließt Fachkräfte ein, die sich mit der Reduzierung von Emissionen und der Implementierung von Umweltstandards beschäftigen.

Um die tatsächlichen Kosten eines Kommunalfahrzeugs mit alternativem Antrieb umfassend zu berechnen und zu vergleichen, wie weit die verschiedenen Antriebskonzepte heute auseinanderliegen, müssen mehrere Schlüsselfaktoren berücksichtigt werden. Die Unterschiede in den Gesamtkosten zwischen herkömmlichen Antrieben (z. B. Diesel) und alternativen Antrieben (wie Elektrofahrzeuge oder Wasserstofffahrzeuge) können erheblich sein. Um realistische Spannbreiten abzubilden, geben wir für jedes Antriebssystem einen **pessimistischen**, einen **mittleren** und einen **optimistischen Wert** ein. Diese Dreifachbetrachtung ermöglicht einen systematischen Vergleich auch bei Unsicherheiten in der Datenlage und liefert eine belastbare Grundlage für betriebliche Entscheidungen.

Elektrofahrzeuge und andere alternative Antriebsfahrzeuge haben zwar deutlich höhere Anschaffungskosten als herkömmliche Fahrzeuge, obwohl dieser Unterschied mit fortschreitender Technologie und Massenproduktion perspektivisch abnimmt. Ihre Betriebskosten sind aber in der Regel niedriger, da Strom oft günstiger ist als Diesel. Außerdem ist der Wirkungsgrad eines Elektromotors höher als der eines Verbrennungsmotors. Elektrofahrzeuge weisen geringere Wartungs- und Reparaturkosten auf, da sie weniger bewegliche Teile und keinen herkömmlichen Verbrennungsmotor haben. Die Lebensdauer der Batterie ist bei Elektrofahrzeugen ein wichtiger Kostenfaktor. Die Lebensdauer der Batterie kann die Gesamtkosten über die Lebensdauer des Fahrzeugs erheblich beeinflussen. Der Wiederverkaufswert von Elektrofahrzeugen im Vergleich zu herkömmlichen Fahrzeugen kann variieren, tendiert aber dazu, sich mit der wachsenden Akzeptanz von Elektrofahrzeugen zu verbessern. In die Kalkulation fließen auch Emissionssteuern oder Mautgebühren für herkömmliche Fahrzeuge ein, die bei Elektrofahrzeugen entfallen. Bei einer ehrlichen Betrachtung wären auch Abschreibungskosten für die vorhandene Infrastruktur einzurechnen. Für

Elektrofahrzeuge müssen möglicherweise Investitionen in Ladeinfrastrukturen berücksichtigt werden. Staatliche Anreize und Subventionen können die Kosten für alternative Antriebsfahrzeuge zusätzlich reduzieren und variieren je nach Land und Region.

Obwohl schwer quantifizierbar, spielen Umweltauswirkungen und gesellschaftliche Kosten eine zunehmend wichtige Rolle in der Entscheidungsfindung. Im Workshop wollen wir versuchen alle diese Faktoren in einer Musterrechnung mit realistischen Daten zu berücksichtigen. Welche Fahrzeug wird am Ende das wirtschaftlichste sein? Wir sind gespannt.

Programm

Grundlagen der Lebenszykluskostenanalyse

- Einführung in das Konzept der Lebenszykluskosten (LCC).
- Bedeutung der LCC für kommunale Fahrzeugflotten.

Überblick über verschiedene Antriebskonzepte.

- Vorstellung der verschiedenen Antriebsarten: herkömmlich, Elektro und Wasserstoff.
- Aktuelle Entwicklungen und Trends in der Fahrzeugtechnologie.

Anschaffungskosten im Vergleich

- Detaillierter Vergleich der Anschaffungskosten der verschiedenen Antriebsarten.
- Diskussion über Subventionen und Fördermöglichkeiten.

Betriebskostenanalyse

- Vergleich der Kraftstoff- bzw. Energiekosten.
- Betrachtung der Effizienz und des Verbrauchs der verschiedenen Antriebe.

Wartung, Reparatur und Lebensdauer

- Vergleich der Wartungs- und Reparaturkosten.
- Diskussion über die Lebensdauer der Fahrzeuge und Hauptkomponenten (z.B. Batterien).

Restwert und Abschreibung (Analyse des erwarteten Restwerts und der Abschreibungen für die verschiedenen Fahrzeugtypen.)

Umweltauswirkungen und emissionsbezogene Kosten. (Diskussion über Emissionen, Umweltauswirkungen und damit verbundene Kosten.)

Infrastruktur und Betriebsanforderungen

- Bedarf und Kosten für die Infrastruktur (z.B. Ladestationen für Elektrofahrzeuge).
- Anpassungen in Betriebsabläufen und Logistik.

Vortragende

Angelo Lombardo, Bereichsleiter Technische Dienste, Wirtschaftsbetriebe Duisburg
- AöR



Dr. Hans-Peter Obladen ist Sozialwissenschaftler mit den Schwerpunkten
Umweltpolitik, Erwachsenenbildung und Sozialpsychologie sowie Betriebswirtschaft.
Heute ist er Geschäftsführer der Akademie Dr. Obladen GmbH, der AKT Akademie
für Kommunalfahrzeugtechnik GmbH und der apm³ GmbH (Berlin).



Torsten Stockem, Steuerberater und Partner, Energiesoziat GmbH Recht Steuern
Beratung mit den Schwerpunkten der betriebswirtschaftlichen und steuerlichen
Beratung von Ver- und Entsorgungsunternehmen, hierbei insbesondere
Strukturierung Unternehmensgruppen sowie neuer Geschäftsmodelle sowie
Umsetzung der Energiewende unter besonderer Berücksichtigung der Ertragsteuern
(einschließlich Querverbund), Umsatzsteuer (einschließlich § 2b UStG),
Grundsteuer, Grunderwerbsteuer sowie Strom- und Energiesteuer. Daneben
laufende Steuerberatung einschließlich Deklarationsberatung sowie Begleitung
Betriebsprüfungen und Einführung steuerlicher Risikokontrollsysteme (Düsseldorf).



Dipl.-Ing. Lutz Tesmer, FAUN Umwelttechnik GmbH & Co. KG (Osterholz-
Scharnebeck)



Starttermine und Details

 1 Termin

Tage & Uhrzeit

Termin & Stadt

Ort: Online

17.11.2026

Online

Teilnahmegebühr

Gebühr Online: 410,00 € zzgl. MwSt. (328,00 € Early Bird Gebühr bis 17.08.2026)

Gebühr Online reduziert: 290,00 € zzgl. MwSt. (232,00 € Early Bird Gebühr bis 17.08.2026)

Hinweis zu den Gebühren: Die ermäßigte Gebühr gilt für Mitglieder des VAK - Verband der Arbeitsgeräte- und Kommunalfahrzeug-Industrie e.V.

Anmeldung

Online-Anmeldung:

Besuchen Sie unsere Webseite unter www.oabund.de/15120, um sich für unser Weiterbildungsangebot anzumelden. Die Anmeldung ist unkompliziert und schnell durchführbar.

Kontakt per E-Mail:

Falls Sie weitere Informationen benötigen oder sich direkt anmelden möchten, schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an: info@obladen-akademien.de

Bitte geben Sie dabei den Namen des Teilnehmers, die vollständige Rechnungsadresse inklusive Telefonnummer und E-Mail-Adresse an.

Häufig gestellte Fragen (FAQ):

Antworten auf häufig gestellte Fragen rund um unsere Weiterbildungsangebote finden Sie in unserem FAQ-Bereich unter: www.obladen-akademien.de/faq

Teilnahmebedingungen:

Unsere ausführlichen Teilnahmebedingungen sind online auf unserer Webseite einsehbar: www.obladen-akademien.de/agb

Datenschutzbestimmungen:

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten. Unsere vollständigen Datenschutzbestimmungen können Sie unter www.obladen-akademien.de/datenschutzerklaerung nachlesen.